

Gedenken an die Opfer der Corona-Pandemie

19.04.2021

Gedenktag für die Opfer der Corona-Pandemie

Am 18. April 2021 wurde auf Initiative des Bundespräsidenten der Opfer der Corona-Pandemie gedacht, so auch in Uetersen. Bürgervorsteher Adolf Bergmann und Bürgermeister Dirk Woschei hatten die Uetersenerinnen und Uetersener gebeten, sich am Gedenken zu beteiligen, am Abend Kerzen zu entzünden und in die Fenster zu stellen.

„Seit über einem Jahr erreichen uns nun täglich die aktuellen Zahlen zu Infektionen und Toten. Dabei gerät allzu oft aus dem Blick, dass hinter den vielen Zahlen und Statistiken reale Menschen mit ihrem schweren Schicksal stehen“, erklärte Bürgervorsteher Bergmann. „Heute halten wir inne. Unser tiefes Mitgefühl gilt den Toten sowie ihren Angehörigen, die einen lieben Menschen verloren haben.“

„Heute sind die Flaggen an allen städtischen Gebäuden als Zeichen unserer Trauer und Anteilnahme auf Halbmast gesetzt“, führte Bürgermeister Woschei an. „Das von uns entzündete Licht soll symbolisieren, dass wir in dieser schweren Zeit zusammenstehen und den Hinterbliebenen Trost spenden möchten.“